

Bericht

**über die Maßnahmen
des Gleichbehandlungsprogramms der
Energieversorgung Rudolstadt GmbH
und der
EnR Energienetze Rudolstadt GmbH
im Jahre 2022**

Inhaltsverzeichnis

Präambel.....	3
Teil A:.....	4
Änderungen bei der Selbstbeschreibung der Energieversorgung Rudolstadt GmbH	4
Teil B:.....	5
Maßnahmen zur diskriminierungsfreien Ausübung des Netzgeschäfts	6
I. Ausgestaltung des Gleichbehandlungsmanagements.....	6
1. Gleichbehandlungsprogramm	6
2. Gleichbehandlungsbeauftragter/-stelle.....	7
II. Umsetzung des Gleichbehandlungsprogramms.....	7
III. Schulungskonzept	9
IV. Überwachungskonzept	12

Präambel

Mit diesem Bericht kommt die Energieversorgung Rudolstadt GmbH sowie die EnR Energienetze Rudolstadt GmbH ihrer Verpflichtung aus § 8 Abs. 5 Satz 3 EnWG nach.

Der Bericht betrifft die Zeit vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 und befasst sich mit den Maßnahmen des Gleichbehandlungsprogramms vom 01.10.2007 zur diskriminierungsfreien Ausübung des Netzgeschäfts in den Tätigkeitsbereichen Gas und Strom.

Der Bericht wird vorgelegt von Christian Gerlach, dem Gleichbehandlungsbeauftragten der EnR Energienetze Rudolstadt GmbH, Oststraße 18, 07407 Rudolstadt.

Teil A:

Änderungen bei der Selbstbeschreibung der Energieversorgung Rudolstadt GmbH sowie der EnR Energienetze Rudolstadt GmbH

Die in Teil A des Gleichbehandlungsprogramms dargestellte organisatorische Aufbauorganisation des Unternehmens bildet die Grundlage für die im Gleichbehandlungsprogramm festgelegten Maßnahmen zur diskriminierungsfreien Ausübung des Netzgeschäfts. Aus diesem Grund wird nachfolgend zunächst auf im Berichtszeitraum gegebenenfalls eingetretene, für die diskriminierungsfreie Ausübung des Netzgeschäfts relevante Änderungen der Unternehmensorganisation eingegangen.

- Wesentliche Änderungen in der Aufbauorganisation des Unternehmens im Hinblick auf die Entflechtungsanforderungen

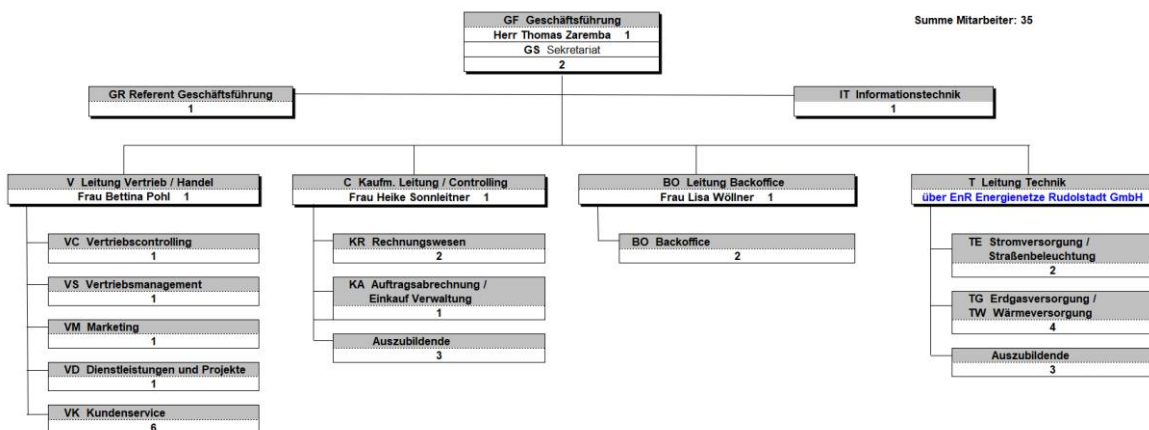
Im Berichtszeitraum arbeiten zum Stichtag bei der Energieversorgung Rudolstadt GmbH 35 Mitarbeiter/innen. Geschäftsführer ist Herr Thomas Zaremba. Die Gesellschaft wird in einer zweiten Hierarchieebene durch drei Abteilungsleiter verantwortet. Diese wären Frau Bettina Pohl für den Bereich Vertrieb / Handel, Frau Heike Sonnleitner für den Bereich Kaufmännische Leitung / Controlling sowie Frau Lisa Wöllner für den Bereich Backoffice. Die Abteilung Technik wird durch den Geschäftsführer der EnR Energienetze Rudolstadt GmbH geleitet.

Die Aufbauorganisation der Energieversorgung Rudolstadt GmbH entnehmen Sie nachstehender Übersicht.

Energieversorgung Rudolstadt GmbH



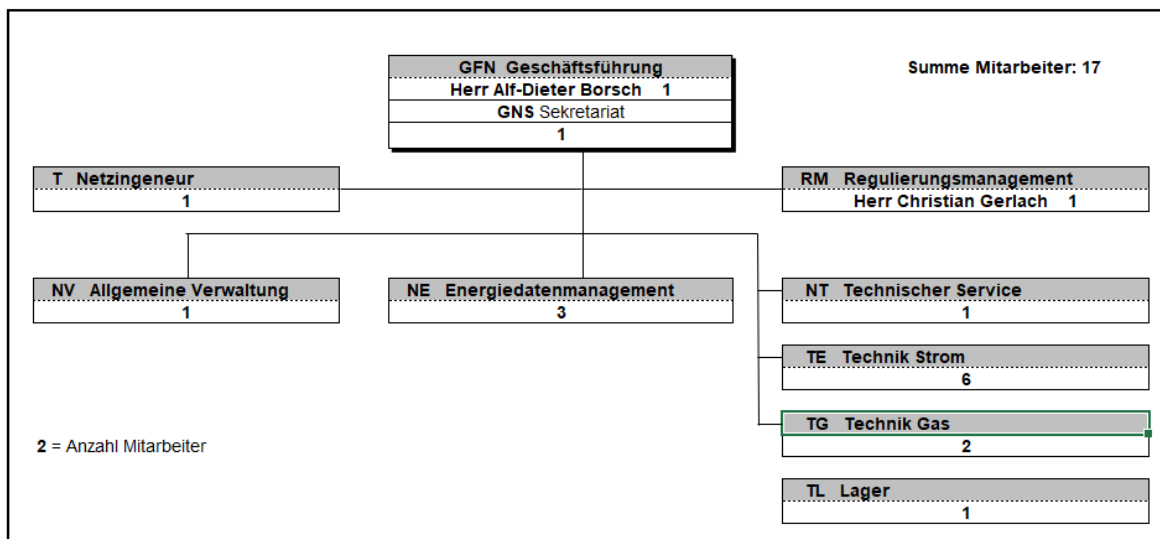
Organisationsstruktur Energieversorgung Rudolstadt GmbH - 31.12.2022



2 = Anzahl Mitarbeiter

Die EnR Energienetze Rudolstadt GmbH ist eine 100%tige Tochtergesellschaft der Energieversorgung Rudolstadt GmbH. Im Berichtszeitraum arbeiteten bei dieser Gesellschaft 18 Mitarbeiter/innen. Geschäftsführer ist Herr Alf-Dieter Borsch. Weitere Hierarchiestufen existieren nicht, so dass Herr Borsch sämtliche Abteilungen verantwortet.

Organisationsstruktur - 31.12.2021



Organisationsstruktur EnR Energienetze Rudolstadt GmbH, Stand: 31. Dezember 2022

In der folgenden Aufstellung ist skizziert, welche Kernaufgaben im Bereich der Energieversorgung in welchem Unternehmen bearbeitet werden.

Die wesentlichen Tätigkeiten des Netzbetriebs sind dabei ebenfalls zugeordnet.

Das Kürzel „V“ wird in diesem Zusammenhang zur Darstellung der Verantwortung genutzt. Das Kürzel „D“ steht für die operative Tätigkeit.

Wahrnehmung folgender Aufgaben in den jeweiligen Gesellschaften	EnR Energienetze Rudolstadt GmbH	Energieversorgung Rudolstadt GmbH					Gesellschafter	externer Dienstleister
		Abteilung V	Abteilung IT	Abteilung VK	Abteilungen TE, TG	Abteilung KR		
Regulierungsmanagement	V / D							D
Stelle zur Überwachung des Gleichbehandlungsprogramms	V / D							
Abrechnung Vertrieb			V / D					
Abrechnung Netz	V / D							
Recht	V						D	
IT-Services	V		D					
Erzeugung								
Vertrieb an Letztverbraucher		V / D						
Großhandel		V / D						
Netzbetrieb	V / D				D			
Wahrnehmung wesentlicher Aufgaben in den jeweiligen Gesellschaften								
operative Systemsteuerung	V / D				D			
Netzentwicklungsplanung	V / D							
Abrechnung/Rechnungswesen	V					D		
Zählermanagement	V / D							
Netzentgelte	V / D							
Kundencenter Netzangelegenheiten	V			D				
Vertragsmanagement Netznutzung	V / D							
Vertragsmanagement Netzanschluss	V / D							

Kernaufgaben und wesentliche Tätigkeiten der Unternehmen, Stand: 31. Dezember 2022

Teil B:**Maßnahmen zur diskriminierungsfreien Ausübung des Netzgeschäfts**

Das Gleichbehandlungsprogramm enthält die Maßnahmen zur diskriminierungsfreien Ausübung des Netzgeschäfts. Im Rahmen wird dargestellt, wie diese Maßnahmen während des Berichtszeitraumes in den Unternehmen vermittelt und gegebenenfalls im Einzelnen weiter ausgestaltet worden sind.

I. Ausgestaltung des Gleichbehandlungsmanagements**1. Gleichbehandlungsprogramm**

- Art und Weise der Festlegung des Gleichbehandlungsprogramms für die mit Tätigkeiten des Netzbetriebs befassten Mitarbeiter

Das Gleichbehandlungsprogramm wurde als Bestandteil des Organisationshandbuchs für alle Mitarbeiter der Energieversorgung Rudolstadt GmbH und der EnR Energienetze Rudolstadt GmbH als verbindlich erklärt.

- Bekanntmachung des Gleichbehandlungsprogramms gegenüber den Mitarbeitern der Energieversorgung Rudolstadt GmbH und EnR Energienetze Rudolstadt GmbH

Das Gleichbehandlungsprogramm wurde allen Mitarbeitern der Energieversorgung Rudolstadt GmbH und der EnR Energienetze Rudolstadt GmbH durch Email bekannt gemacht. Eine persönlich abzugebende Empfangsbestätigung sicherte die ordnungsgemäße Verteilung ab. Weiterhin liegt das Gleichbehandlungsprogramm für jeden Mitarbeiter beim Gleichbehandlungsbeauftragten und der Geschäftsführung zur Einsicht aus.

- Eventuelle Änderungen des Gleichbehandlungsprogramms im Berichtszeitraum

Im Berichtszeitraum gab es keine Änderungen.

- Bekanntmachung des Gleichbehandlungsprogramms gegenüber der zuständigen Regulierungsbehörde

Das Gleichbehandlungsprogramm wurde der Bundesnetzagentur mit Schreiben vom 10.04.2008 übersandt. Der Eingang wurde bestätigt.

2. Gleichbehandlungsbeauftragter/-stelle

- Benennung bzw. Änderung der für die Überwachung der Einhaltung des Gleichbehandlungsprogramms zuständigen Person oder Stelle (Gleichbehandlungsbeauftragter oder -stelle)

Mit der Überwachung der Einhaltung des Gleichbehandlungsprogramms wurde unverändert Herr Christian Gerlach (Abteilung Regulierungsmanagement der EnR Energienetze Rudolstadt GmbH) beauftragt.

- Kommunikation zwischen dem Gleichbehandlungsbeauftragten und den mit Tätigkeiten des Netzbetriebs befassten Mitarbeitern

Die Kontaktdaten des Gleichbehandlungsbeauftragten sind den Mitarbeitern durch Email-Mitteilung bekannt. Die Mitarbeiter machten im Berichtsjahr von der Kontaktmöglichkeit Gebrauch und holten Rat bei der Neugestaltung von Prozessen ein.

- Kommunikation zwischen dem Gleichbehandlungsbeauftragten und der Unternehmensleitung

Der Gleichbehandlungsbeauftragte hat jederzeitiges Vortragsrecht bei der Geschäftsführung der Energieversorgung Rudolstadt GmbH sowie der EnR Energienetze Rudolstadt GmbH. Er ist in die regelmäßigen Informationsrunden der Führungskräfte eingebunden. Änderungen der Aufbauorganisation oder Anpassungen von Prozessen werden im Vorfeld mit ihm besprochen.

II. Umsetzung des Gleichbehandlungsprogramms

- Maßnahmen zur diskriminierungsfreien Ausübung des Netzgeschäfts

Die Aufbau- und Ablauforganisation der Netzgesellschaft und der Energieversorgung Rudolstadt GmbH wurde an den Anforderungen zur diskriminierungsfreien Ausübung des Netzgeschäfts ausgerichtet. Konkrete Maßnahmen zur Beibehaltung und Verbesserung sind nachfolgend beschrieben.

Auch im Kalenderjahr 2022 fungierte der Gleichbehandlungsbeauftragte als Ansprechpartner und Berater für die Fachabteilungen der Netzgesellschaft und der Energieversorgung Rudolstadt GmbH. Er wurde frühzeitig in Planungen hinsichtlich der Neuordnung von Prozessen und Handlungsabläufen mit Blick auf die Diskriminierungsfreiheit eingebunden.

Konkrete Maßnahmen im Kalenderjahr 2022:

Beschaffung Netzverlustenergie Strom

Im Berichtsjahr 2022 wurde durch die EnR Energienetze Rudolstadt GmbH die Verlustenergie Strom auf dem Wege eines Ausschreibungsverfahrens auf Basis der Festlegung der BNetzA (BK6-08-006 vom 21. Oktober 2008) beschafft.

Überwachung Informationsflüsse (Prozessprüfung)

Ein wiederkehrender Schwerpunkt der Berichtsjahre stellt die Überwachung der Informationsflüsse zwischen dem Netz- und Vertriebsmandanten dar sowie daraus resultierende Konsequenzen/Änderungen dar.

Im Berichtszeitraum wurde der Einbau intelligenter Messsysteme vorangetrieben. Bis zur Rücknahme der Allgemeinverfügung wurden der Einbau durch den Bereich TE Technik Strom der EnR Energienetze Rudolstadt GmbH durchgeführt. Dies betrifft die gesamte technische Ausführung. Diese wird elektronisch durchgeführt und weitgehend auf Papier verzichtet. Der Bereich NE Energiedatenmanagement der EnR Energienetze Rudolstadt GmbH zeichnet sich im Anschluss für die Abrechnung ggf. Fehlerbehebung zuständig. Es werden für den Prozess keine Shared-Service-Bereiche benötigt.

Einspeisungen EEG/KWKG

Die Anzahl der EEG- und KWKG-Einspeisungen ist im Berichtszeitraum weiter angestiegen, wenngleich in einem geringeren Maße als in den Vorjahren. Es konnten alle Netzan-schlussbegehren von Anlagenbetreibern im Netzgebiet diskriminierungsfrei erfüllt werden. Im Kalenderjahr 2022 mussten keine Leistungsreduzierungen vorgenommen werden.

Krisenvorsorge - Kommunikationstests

Im Berichtsjahr wurden die Kommunikationstests zu den operativen Anpassungsmaßnahmen gemäß § 13 Abs. 1 sowie Abs. 2 EnWG mit dem vorgelagerten Netzbetreiber TEN Thüringer Energienetze GmbH fortgeführt. Aufbauend auf die angekündigten Tests wurden in 2022 unvorbereitet Nachrichten zur testweisen Anpassung an die EnR Energienetze Rudolstadt übermittelt. Den Anforderungen konnten die Mitarbeiter gerecht werden und weitere Sicherheit im Umgang mit dem Prozess gewinnen.

Im Zuge der Implementierung des Redispatch 2.0 erfolgten weitere Abstimmungen mit den vorgelagerten Netzbetreiber der teilweise die Dienstleistungen für die EnR Energienetze Rudolstadt GmbH übernehmen soll.

ISMS

Die Implementierung eines Information Security Management System (ISMS) gemäß ISO 27001 wurde 2017 abgeschlossen. Im Zeitraum 21. November 2022 bis 22. November 2022 wurde ein Überwachungsaudit durch unabhängige Prüfer durchgeführt. Hier gab es keine Beanstandungen, die eine Bestätigung versagten.

Konzessionsmanagement

Die Vergabe von Konzessionen spielt bei der EnR Energienetze Rudolstadt GmbH sowie der Energieversorgung Rudolstadt GmbH im Berichtsjahr keine Rolle.

Marktraumumstellung

Im Netzgebiet der EnR Energienetze Rudolstadt GmbH spielt die Umstellung des heutigen Marktraumes für L-Gas auf H-Gas keine Rolle. Es wird ausschließlich H-Gas genutzt, so dass keine Umstellaktivitäten notwendig sind.

Zähler- und Messwesen - Digitalisierung der Energiewende

Mit dem am 2. September 2016 in Kraft getretenen Gesetz zur Digitalisierung der Energiewende wurde ein Grundstein für die Einführung digitaler Messsysteme gelegt, um Potenziale der Digitalisierung für das Gelingen der Energiewende zu nutzen.

Die neuen Regelungen des darin enthaltenen Messstellenbetriebsgesetzes (MsbG) weisen den Messstellenbetrieb grundsätzlich dem grundzuständigen Messstellenbetreiber und damit dem Betreiber von Energieversorgungsnetzen zu, soweit nicht eine anderweitige Vereinbarung nach § 5 oder § 6 MsbG getroffen worden ist.

Die EnR Energienetze Rudolstadt GmbH übernimmt die Rolle des grundzuständigen Messstellenbetreibers.

Im Berichtsjahr wurden weitere moderne Messeinrichtungen beschafft und eingebaut. Mit Blick auf die erforderliche Rollout-Quote wird dies fortgesetzt. Die Bereiche Technik Strom, Energiedatenmanagement sowie Regulierungsmanagement waren am Prozess beteiligt.

Intelligente Messsysteme wurden durch Mitarbeiter der EnR Energienetze Rudolstadt GmbH bis zum Stopp der Markterklärung verbaut (siehe dazu Erläuterungen auf Seite 8)

Die buchhalterische Darstellung der neuen Marktrolle wird gemäß § 3 Abs. 4 MsbG umgesetzt. Die EnR Energienetze Rudolstadt GmbH als grundzuständiger Messstellenbetreiber trennt den Bereich des grundzuständigen Messstellenbetriebs von anderen Tätigkeitsbereichen. Der Bereich wird unabhängig testiert.

Kalkulation und Veröffentlichung der Netzentgelte für 2022

Durch Personalunion des Gleichbehandlungsbeauftragten und Regulierungsmanagers erfolgt eine optimale Begleitung des Prozesses zur Kalkulation und Veröffentlichung der Netzentgelte.

Im Berichtsjahr wurden durch die EnR Energienetze Rudolstadt GmbH folgende Entgelte kalkuliert und veröffentlicht:

- Preisblatt für die Nutzung der Netzinfrastruktur Strom
- Preisblatt für die Nutzung der Netzinfrastruktur Gas

Die Kalkulation und Veröffentlichung erfolgt durch die Abteilung Regulierungsmanagement. Die notwendigen Daten für die Berechnung werden aus den Festlegungen der Behörde zur Bestimmung der jährlichen Erlösobergrenzen entnommen. Es erfolgt eine Anpassung der Parameter für Unternehmen im vereinfachten Verfahren. Diese und energiewirtschaftliche Einflussgrößen ermittelt ausschließlich die Abteilung Regulierungsmanagement.

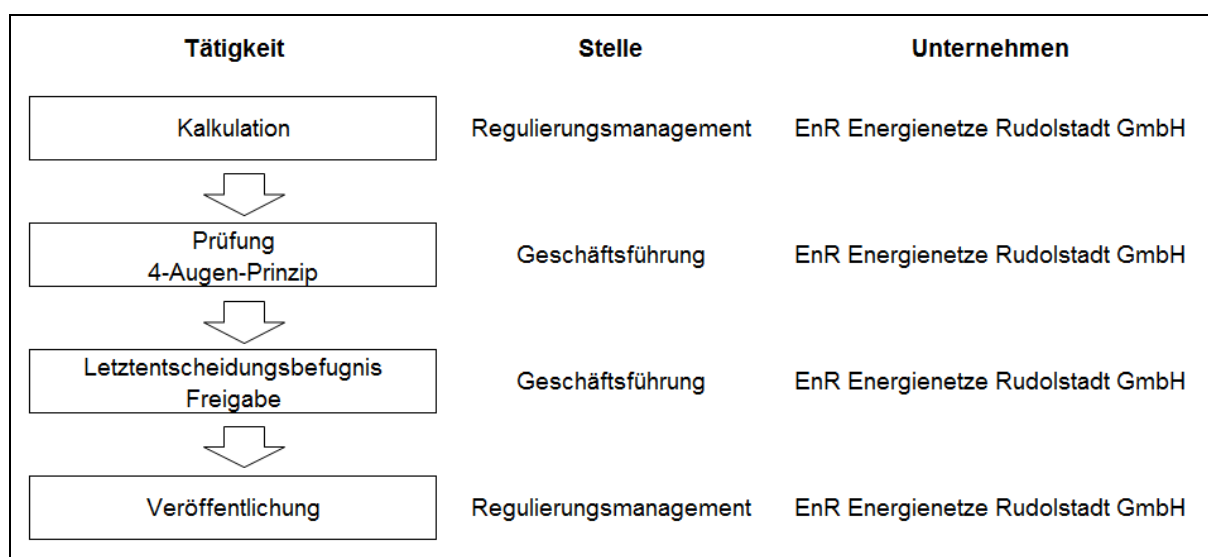
Die Letztentscheidungsbefugnis/Freigabe obliegt ausschließlich dem Geschäftsführer der Netzgesellschaft, Herrn Alf-Dieter Borsch. Er fungiert als gleichzeitig als Ansprechpartner des Regulierungsmanagements zur Wahrung des Vier-Augen-Prinzips.

Grundlage für die Berechnung und Veröffentlichung für 2022 waren das Energiewirtschaftsgesetz (EnWG), die Netzentgeltverordnungen Strom und Gas (StromNEV; GasNEV), die Anreizregulierungsverordnung (ARegV) sowie das Messstellenbetriebsgesetz (MsbG). Ergänzend wurden die von der Bundesnetzagentur veröffentlichten Hinweise zur Anpassung der Erlösobergrenzen beachtet.

Die EnR Energienetze Rudolstadt GmbH veröffentlichte zum 10.10.2022 (Sparte Gas) sowie 15.10.2022 (Sparte Strom) voraussichtliche Entgelte. Zum 23.12.2022 wurden die endgültigen Entgelte bereitgestellt.

Die kalkulierten Entgelte wurden auf der Website der EnR Energienetze Rudolstadt GmbH hinterlegt (Startseite -> Strom bzw. Gas -> Netzentgelte). Sämtliche Netznutzer im Netzgebiet, d.h. auch der Vertrieb der Energieversorgung Rudolstadt GmbH erhielten somit zu diesen Zeitpunkten Kenntnis.

Durch den sehr kleinen Personenkreis, der mit der Kalkulation befassten Mitarbeiter war zu jedem Zeitpunkt der vertrauliche Umgang mit wirtschaftlich sensiblen Informationen gemäß § 6a Abs. 2 EnWG gewährleistet.



Kommunikationsschnittstellen innerhalb des Unternehmens

III. Schulungskonzept

- Schwerpunkte des Schulungskonzepts

Neue Mitarbeiter mit Netz Tätigkeiten oder im Bereich des Shared Services werden durch den Gleichbehandlungsbeauftragten im Rahmen der Einarbeitung geschult.

Insbesondere die Begriffe „Wirtschaftlich sensible Informationen“ und „Informationen, die einem Vertrieb wirtschaftliche Vorteile bringen können“ wurden erläutert und an Beispielen der realen Abläufe besprochen. Über die Pflichten der Mitarbeiter wurde ausführlich informiert. Alle betroffenen Mitarbeiter wurden schriftlich auf die Einhaltung der sie betreffenden Bestimmungen des Gleichbehandlungsprogramms verpflichtet. In der Verpflichtungserklärung werden die Informationen gem. § 9 Abs. 1 und § 9 Abs. 2 EnWG beispielhaft aufgeführt.

IV. Überwachungskonzept

- Überwachung der Einhaltung des Gleichbehandlungsprogramms

Im Gleichbehandlungsprogramm wurden dem Gleichbehandlungsbeauftragten Rechte eingeräumt, die eine Überwachung der Einhaltung des Gleichbehandlungsprogramms durch Akteneinsicht und Befragung von Mitarbeitern ermöglichen.

Zur Aufklärung von Verdachtsfällen und für Stichproben besteht ungehinderter Zugang zu Akten und Mitarbeitern.

Schwerpunkt der Überwachungstätigkeit des Kalenderjahres 2020 bildete weiterhin die Umsetzung der Vorgaben des Gleichbehandlungsprogramms in die Praxis des Netzbetriebs. Dazu gehörte die Untersuchung der betroffenen Prozesse und der damit verbundenen Schnittstellen. Verstöße wurden dabei nicht festgestellt.

Vorgaben der Energieversorgung Rudolstadt GmbH an die EnR Energienetze Rudolstadt GmbH erfolgen nur im Zuge der Rentabilitätskontrolle. In der Gesellschafterversammlung ist lediglich der Geschäftsführer der Energieversorgung Rudolstadt GmbH vertreten. Das Controlling erfolgt durch sensibilisierte Mitarbeiter, die auf das Gleichbehandlungsprogramm verpflichtet wurden.

Die Erwartungen der Bundesnetzagentur aus der „Gemeinsame Richtlinie der Regulierungsbehörden des Bundes und der Länder zu den Entflechtungsbestimmungen der §§ 6 – 10 EnWG vom 13.06.2007“ wurden bei der Überwachung berücksichtigt.

Die BDEW/VKU Praxishilfe „Selbstüberprüfung zum Unbundling“ wurde vor Erstellung des Berichts ebenfalls als Beurteilungskriterium herangezogen.

Die Vorstellungen der Bundesnetzagentur aus der „Konkretisierung der gemeinsamen Auslegungsgrundsätze der Regulierungsbehörden des Bundes und der Länder zu den Entflechtungsbestimmungen der §§ 6-10 EnWG vom 21.10.2008“ fanden Berücksichtigung.

Der Gleichbehandlungsbeauftragte ist persönlich, telefonisch, per Fax oder per E-Mail erreichbar. Mitarbeiter haben die Verpflichtung, Verstöße gegen das Gleichbehandlungsprogramm dem Gleichbehandlungsbeauftragten mitzuteilen.

Das Gleichbehandlungsprogramm sowie die Gleichbehandlungsberichte sind auf der Internetpräsenz der EnR Energienetze Rudolstadt GmbH (<http://www.energienetze-rudolstadt.de> -> Startseite -> Gleichbehandlung) einzusehen.

Im Berichtszeitraum wurden keine Verstöße gemeldet.

Dieser Gleichbehandlungsbericht ist auf der Internetseite der EnR Energienetze Rudolstadt GmbH einsehbar (Startseite -> Gleichbehandlung).

Rudolstadt, den 27.03.2023

Christian Gerlach



(Der Gleichbehandlungsbeauftragte)